

„Das bin ich jetzt“

Vom Spiel mit Rollen und deren Erwartungen:

„Prinz und Bettelknabe“ und „Alles nur Theater!“ am Gymnasium Porta Westfalica

Eine Theater-AG, zwei Stücke und ein drittes in der Spielsaison 2023/24. Nach der schönen Aufführung des kleinen Weihnachtsstückes im Rahmen des weihnachtlichen Abschlusses unserer Schule freuen wir uns nun auf die Aufführungen zweier Theaterstücke der Theater-AG mit unseren neuen Bühnenwänden.



Eine Theater-AG, zwei Stücke. Was steckt dahinter? Während es in unserem ersten Stück „Prinz und Bettelknabe“ von Peter Klusen nach Motiven des gleichnamigen Romans von Mark Twain um ein Verwechslungsspiel zwischen Arm und Reich geht, steht im Vordergrund des Stückes „Alles nur Theater!“ von Hans-Christian Lange eine Wette à la „My Fair Lady“ in modernem Gewand. Die Wette, dass es auch heute noch möglich ist, durch die Änderung von Sprache und Kleidung eine sozial



schwache Person zu einem wertvollen Mitglied der sogenannten „guten Gesellschaft“ zu machen. Allerdings werden die beiden Wettstreiter überraschenderweise aufs Glatteis geführt.

Die **Premiere** der beiden Stücke findet am **Freitag, den 08.03.2024, im Forum unserer Schule, Hoppenstraße 48, 32457 Porta Westfalica** statt.

Das erste Stück **„Prinz und Bettelknabe“** startet um **16.30 Uhr**, das zweite Stück **„Alles nur Theater!“** um **19.30 Uhr**. Eine weitere Aufführung beider Stücke folgt am **Samstag, den 09.03.2024**, ebenfalls um 16.30 Uhr und 19.30 Uhr.



Karten für die zwei Aufführungen können sowohl im Vorverkauf im Sekretariat des Gymnasiums oder in den großen Pausen in der Schulstraße als auch an der Abendkasse erworben werden.

Erwachsene zahlen 5 Euro für das Stück „Alles nur Theater!“, 4 Euro für „Prinz und Bettelknabe“. SchülerInnen und Studierende 3 Euro für „Alles nur Theater!“ und 2 Euro für „Prinz und Bettelknabe“. Es können dieses Jahr erstmalig auch Kombikarten für beide Stücke erworben werden. Diese kosten für Erwachsene 8 Euro, für SchülerInnen und Studierende 4 Euro.

Die Mitglieder der Theater-AG und ihre Regisseure Christiane Kutzer und Peter Regehr laden Theaterbegeisterte ein, anhand der Stücke zu erfahren, wie Rollenbilder funktionieren, aber auch auf verschiedenen Wegen gebrochen werden können.

Text von Christiane Kutzer und Peter Regehr, Leiter der Theater-AG